

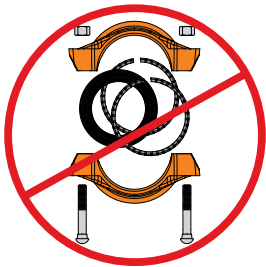
Refuse-to-Fuse™ Kupplung Typ 905 für glattendige, hochdichte Polyethylenrohre (HDPE)



⚠️ ACHTUNG

- Lesen Sie vor Installation, Ausbau, Einstellung oder Wartung von Victaulic Rohrleitungsprodukten alle Anweisungen gründlich durch.
- Machen Sie das Rohrleitungssystem drucklos und entleeren Sie es, bevor Sie mit Installation, Ausbau, Einstellung oder Wartung von Victaulic Rohrleitungsprodukten beginnen.
- Tragen Sie beim Umgang mit der Kupplung Handschuhe. Die Eingreifzähne sind scharfkantig und können zu Verletzungen führen.
- Tragen Sie Schutzbrille, Schutzhelm und Sicherheitsschuhe.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu tödlichen oder schweren Verletzungen und/oder Sachschäden führen.

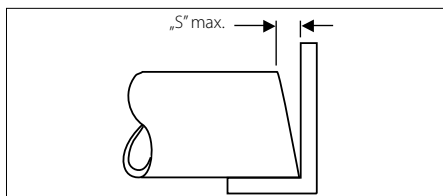


1a. DIE KUPPLUNG NICHT DEMONTIEREN:

Die Refuse-to-Fuse™ Kupplungen des Typs 905 sind so konzipiert, dass der Monteur die Schrauben und Muttern für die Installation nicht entfernen muss. Diese Ausführung erleichtert die Installation, da der Monteur die HDPE-Rohrenden direkt in die Kupplung einführen kann.

1b. Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial (Kartonmanschetten, Kabelbinder, Montageanleitung usw.) von der Kupplung. **ANMERKUNG:** Die Kartonmanschette kann als Orientierungshilfe zum Markieren der Rohrenden in Schritt 3 verwendet werden.

1c. Überprüfen Sie die Dichtung, um sicherzustellen, dass sie für den beabsichtigten Verwendungszweck geeignet ist. Die Dichtungsclass lässt sich anhand der Farbkennzeichnung ermitteln. Die Tabelle mit den Farbkennzeichnungen entnehmen Sie dem Victaulic Datenblatt 05.01 im Allgemeinen Katalog G-100, den Sie unter www.victaulic.com herunterladen können.



2a. ROHRENBEARBEITUNG: Schneiden Sie die HDPE-Rohrenden rechtwinklig (Abmessung „S“ in der Abbildung) innerhalb 1/8 Zoll/3 mm ab.

2b. Stellen Sie sicher, dass die Rohrenden im Bereich von 2 1/2 Zoll/64 mm von den Enden sauber und frei von Schäden bzw. Kratzern sind. Öl, Fett, Schmutz und Schneidrückstände müssen ganz entfernt werden.



3. ROHR MARKIEREN: Verwenden Sie ein Lineal, ein Maßband oder die Kartonmanschette und einen Lackstift und bringen Sie eine Markierung von allen HDPE-Rohrenden aus um den ganzen Rohrumfang herum an:

- 48 mm/1 7/8 Zoll für Rohrgrößen von 63 bis 90 mm
- 57 mm/2 1/4 Zoll für Rohrgrößen von 110 bis 225 mm

Diese Markierung dient der Sichtprüfung, um sicherzustellen, dass das HDPE-Rohr ordnungsgemäß in die Kupplung eingeführt wurde. Wenn das Rohr nicht um den ganzen Umfang herum markiert werden kann, bringen Sie mindestens vier Markierungen in gleichmäßigen Abständen am Umfang der HDPE-Rohrenden an.



4. ROHRENDEN SCHMIEREN: Schmieren Sie alle Rohrenden gemäß der Tabelle „Schmiermittelkompatibilität“. Wenden Sie sich zu den Anforderungen an die Schmiermittelkompatibilität immer an den Rohrhersteller.

⚠️ VORSICHT

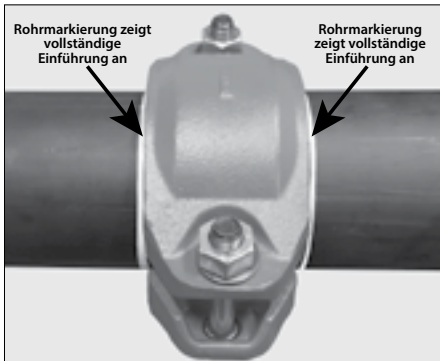
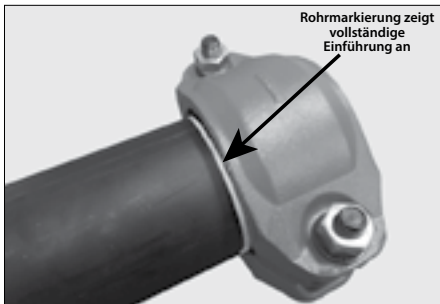
- Es muss ein geeignetes Schmiermittel verwendet werden, um das Einklemmen oder Reißen der Dichtung während der Installation zu vermeiden.
- Da es bei HDPE-Rohren Abweichungen geben kann, erkundigen Sie sich hinsichtlich der Eignung bestimmter Schmiermittel immer beim Rohrhersteller.

Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen erlischt die Garantie von Victaulic und es kann zu Leckagen an den Verbindungen kommen, die zu Sachschäden führen.

Schmiermittelkompatibilität

Schmiermittel	Kompatibilität mit Nitrildichtungen der Klasse „T“	Kompatibilität mit EPDM-Dichtungen der Klasse „E“
Victaulic Schmiermittel, Lösungen auf Seifenbasis, Glycerin, Silikonöl oder Silikontrennmittel	Gut	Gut
Maisöl, Sojaöl, Öle auf Kohlenwasserstoffbasis oder Fette auf Erdölbasis	Gut	Nicht empfohlen

Refuse-to-Fuse™ Kupplung Typ 905 für glattendige, hochdichte Polyethylenrohre (HDPE)



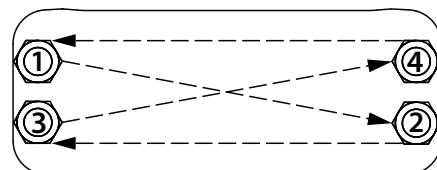
5. KUPPLUNG MONTIEREN: Tragen Sie beim Umgang mit Kupplungsgehäusen Handschuhe. Die Eingreifzähne sind scharfkantig und können zu Verletzungen führen. Stellen Sie die Verbindung her, indem Sie das jeweilige markierte HDPE-Rohrende in die jeweils zugehörige Öffnung der Kupplung einführen. Die HDPE-Rohrenden müssen so weit in die Kupplung eingeführt werden, bis sie (1) gegen den Mittelsteg der Dichtung stoßen **UND** (2) die Markierungen an den HDPE-Rohrenden die vollständige Einführung in die Kupplung, wie oben dargestellt, anzeigen. **ANMERKUNG:** Der Abstand vom Rand der Kupplungsgehäuse zu den Rohreinführmarkierungen darf $\frac{3}{16}$ Zoll/5 mm an keinem Punkt um den Umfang der Rohrenden herum überschreiten.

⚠ ACHTUNG



- Lassen Sie Kupplungen des Typs 905 niemals nur teilweise montiert. Bei nur teilweise montierten Kupplungen des Typs 905 besteht die Gefahr des Herunterfallens oder des Zerberstens während des Testens.
- Tragen Sie beim Umgang mit der Kupplung Handschuhe. Die Eingreifzähne sind scharfkantig und können zu Verletzungen führen.
- Achten Sie darauf, Ihre Hände beim Einführen von Rohrenden in Kupplungen nicht in die Nähe von HDPE-Rohrenden oder Kupplungsöffnungen zu bringen.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu schweren Verletzungen und/oder Sachschäden führen.

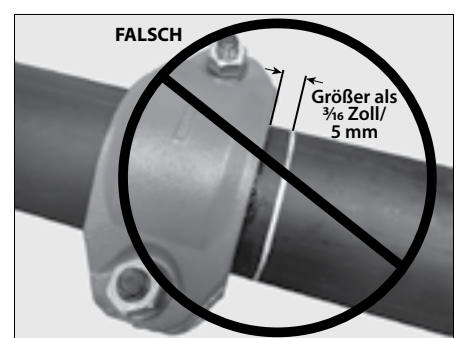
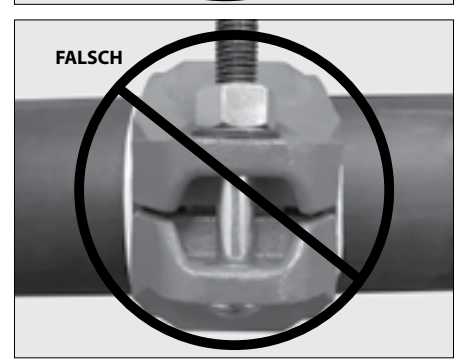
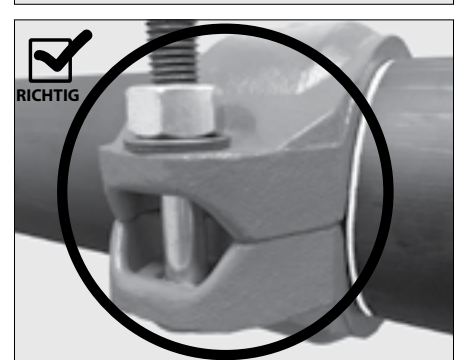
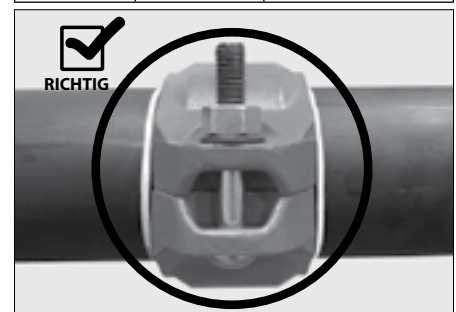


6. MUTTERN ANZIEHEN: Ziehen Sie die Muttern so lange gleichmäßig und über Kreuz an, bis an den Auflageflächen Metall auf Metall trifft. Kupplungen mit vier Schrauben müssen wie gezeigt in einem Kreuzmuster angezogen werden. Stellen Sie sicher, dass der ovale Hals der einzelnen Schrauben jeweils richtig in den Schraubenlöchern sitzt.

ANMERKUNG: Gleichmäßiges Anziehen ist wichtig, damit die Dichtung nicht eingeklemmt wird. Es kann ein Schlagschrauber oder ein Steckschlüssel verwendet werden, um sicherzustellen, dass Metall auf Metall trifft.

Nützliche Informationen für Typ 905

Nennmaß des Rohrs Größe	Muttergröße metrisch/Zoll	Größe der langen Steckschlüsseleinsätze mm/Zoll
63 mm	M12 $\frac{1}{2}$	22 $\frac{7}{8}$
75–110 mm	M16 $\frac{5}{8}$	27 $1\frac{1}{16}$
125–225 mm	M20 $\frac{3}{4}$	32 $1\frac{1}{4}$



7. AUFLAGEFLÄCHEN ÜBERPRÜFEN: Überprüfen Sie vor der Druckbeaufschlagung des Systems die Passflächen an allen Verbindungen, um sicherzustellen, dass die Montage ordnungsgemäß erfolgt ist.